



Pressemeldung | Januar 2014

Gibt es einen Stimmwechsel bei Mädchen?

Das Berliner Symposium Kinderchor geht dieser und anderen Fragen zur vielseitigen Kinderchorarbeit nach

Kinder singen!: 11. bis 13. April 2014 / Anmeldung bis zum 14. März 2014

Das **UdK Berlin Career College** veranstaltet das diesjährige Berliner Symposium Kinderchor „Kinder singen!“. Experten unterschiedlicher Disziplinen beleuchten vom 11. bis 13. April 2014 im Rahmen von **Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden** die vielfältigen Möglichkeiten der Kinderchorarbeit. Vorgestellt werden methodische, physiologische und psychologische Aspekte der Chorleitung im Umgang mit Kindern, ebenso werden historische Aspekte von Kinderliedern untersucht. Dabei schafft das Symposium einen lebendigen Austausch zwischen Wissenschaft, Lehre und Praxis. Den Einführungsvortrag gestaltet Prof. Kai-Uwe Jirka, Direktor des Staats- und Domchores Berlin und Professor für Chorleitung an der UdK Berlin.

Einen thematischen **Schwerpunkt** des Symposiums bildet die Präsentation aktueller Forschungsmethoden zur **Stimmentwicklung** bei Knaben und Mädchen. Viele Publikationen basieren auf der Annahme, dass im Verlauf der Wachstumsphase in der Pubertät auch bei Mädchen eine Phase schnelleren Kehlkopfwachstums eintritt. Ein genauerer Blick in die Literatur offenbart jedoch, wie unerforscht dieses Phänomen bisher ist. Das Symposium soll unter anderem dazu beitragen, diese Forschungslücke zu füllen und Kriterien für die Diagnose „Stimmwechsel“ bei Mädchen zu ermitteln. So sind Vorträge zur Mutation von Mädchenstimmen (Dr. Ann-Christine Mecke, HMT Leipzig und Prof. F. Stahmer, HMTM Hannover) sowie zur Auswirkung auf Klang und Ton bei Knaben in der Mutation (Prof. Dr. med. Tadeus Nawka, Charité Berlin) zu hören.

Probenhospitationen in Chorgruppen des Staats- und Domchores Berlin (SDC) und Praxisdemonstrationen zur Liedbegleitung in der Kinderchorarbeit ergänzen das facettenreiche Programm des dreitägigen Symposiums. Das **musikalische Rahmenprogramm** bilden Konzerte des SDC und des Mädchenchores der Sing-Akademie zu Berlin sowie praktische Übungen zur relativen Solmisation in der Kinderchorarbeit mit Prof. Dr. Martin Losert vom Mozarteum Salzburg.

Kinder singen!

Berliner Symposium Kinderchor 2014

Universität der Künste Berlin
Berlin Career College
Bundesallee 1-12
10719 Berlin-Wilmersdorf

11. bis 13. April 2014

Anmeldeschluss 14. März 2014

Teilnahmentgelt 95 Euro. (UdK-Studierende frei.)

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.udk-berlin.de/ziw
E-Mail: ziw@udk-berlin.de.
Auf Anfrage werden Experteninterviews vermittelt.

Konzept und inhaltliche Gestaltung

Gudrun Gierszal, Prof. Kai-Uwe Jirka – Staats- und Domchor Berlin
Universität der Künste Berlin – Fakultät Musik

Das **UdK Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote des Zentralinstituts für Weiterbildung der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das UdK Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des UdK Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 40 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Professor Martin Rennert. Mit mehr als 500 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch
Pressearbeit UdK Berlin Career College
Tel.: 030 – 3185 2835
kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Leiterin der Pressestelle Universität der Künste Berlin
Tel. 030 - 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de